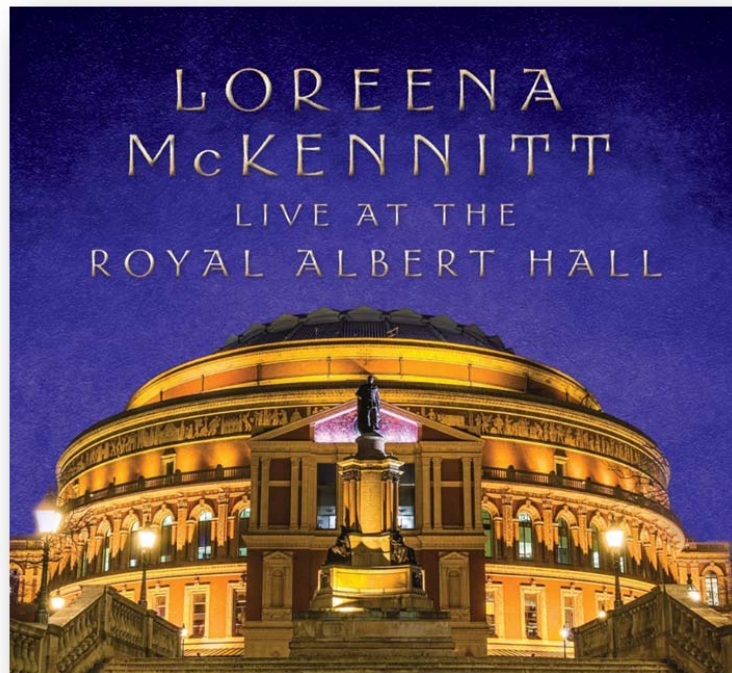




Live at The Royal Albert Hall
VÖ: 1. November 2019
Quinlan Road

Auf ihrer unglaublich erfolgreichen Frühjahrs - und Sommertour in Europa haben mehr als 80.000 Fans ihre Konzerte gesehen. Nun verkündet die kanadische Künstlerin, Loreena McKennitt, die sich bekannterweise selbst auf ihrem eigenen Label Quinlan Road managt, den Release ihres neues Live Album am 01. November 2019.

Live at The Royal Albert Hall wurde am 13. März während ihrer Frühjahrstour in der 1871-erbauten Royal Albert Hall aufgenommen. Die Doppel-CD beinhaltet 20 Songs des Konzertes, sieben darunter wurden noch nie als live Aufnahme veröffentlicht, darunter sechs aus ihrem letzten Album 'Lost Souls' – das erste brandneue Studioalbum seit 2006.

Live At The Royal Albert Hall ist erhältlich in allen bekannten Verkaufsstellen, über ihren Online Store und natürlich digital.

“Es war eine wundervolle Erfahrung in der Royal Albert Hall aufzutreten, vor allem mit der Historie, die einem dort zu Füßen liegt. Und es war besonders erfreulich, einige Musiker einzuladen, die bereits auf dem Album Lost Souls mitgewirkt haben und die nun live mit uns spielen konnten und diesen wundervollen Moment mit uns teilen konnten. Ich bin glücklich, dass wir dies für die Nachwelt erhalten können“ sagt McKennitt.

Die Veröffentlichung folgt der *Lost Souls* Tour auf dem Fuß. Auf der Tour hat die vielfach ausgezeichnete Sängerin / Songwriterin 49 Konzerte in 13 europäischen Ländern gegeben. Viele der Konzerte fanden in prächtigen, historischen Stätten statt, wie z.B. das Odeon des Herodes Atticus nahe Athen, eines der besten Open Air Theater der Welt.

Ironischerweise ist Loreena McKennitt bereits 1993 in der Royal Albert Hall aufgetreten, damals allerdings als Opener für Mike Oldfield. Diesmal nun als Hauptakt.

Viele Musiker und Gastmusiker, die auch auf dem Album mitgewirkt haben, waren dabei. Der ägyptischen Perkussionist, Hossam Ramzy, der trauriger Weise am 11. Sept. d.J. verstorben ist. Der weltberühmte Flamenco Gitarrist, Daniel Casares, die Kanadier Ben Grossman, Hurdy-Gurdy, Bodhran, Akkordeon und Perkussion, Ian Harper an der Uilleann Pipe, Bombard, türkische Klarinette und Flöten; die spanische Künstlerin Ana Alcaide, die die Nyckelharpa gespielt hat. Und natürlich ihre Langzeit-Musiker Brian Hughes an der Gitarre, Oud und der keltischen Bouzouki, Caroline Lavelle am Cello, Hugh Marsh an der Violine, Dudley Philips am Bass und Double Bass und Robert Brian Drums und Perkussion.

Ein sehr arbeitsreiches Jahr für Loreena McKennitt. Zeitgleich mit der Veröffentlichung wird sie auf Tour in Kanada gehen und sie wird in dem kanadischen Film *Road to the Lemon Grove* als 'Stimme Gottes' zu hören sein.

McKennitt's eklektischer keltischer Mix aus Pop, Folk und Weltmusik hat der Kanadiern über 15 Millionen Alben verkauft. Ihre Aufnahmen haben Gold, Platin und Multi-Platin Auszeichnungen, sie wurde bereits zweimal für den Grammy nominiert, hat zwei Juno Awards gewonnen und den Billboard International Achievement Award.